



Zur frommen Erinnerung im Gebete
an
Mathias Blasisker
am Lederer in Hopfgarten, Iseltal,
welcher, am 6. Mai 1837 geboren,
am 23. Mai 1907, verfehen mit den
heil. Sterbsakramenten, von Gott ins
bessere Jenseits abberufen worden ist.

R. I. P.

Eins noch ist, um was ich bitte:
Nie vergeßt nach frommer Sitte,
Mit Gebet und guten Werken
Meine Seele oft zu stärken.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
100 Tage Ablass.

Bilder u. Druck der Press.-Druckerei, Brigen.

Mathias Blasisker
*06.05.1837 †23.05.1907



Philomena Blasisker †

Druck: Mahl, Lienz

Philomena Patterer (Innerkros)
*08.10.1873 †14.07.1964



Im Gebet und dankbarer Liebe
gedenken wir unserer herzensguten
Mutter, Groß- und Urgroßmutter, der
Frau

Philomena Blasisker
geb. Patterer

die der liebe Gott am 14. Juli 1964 im
91. Lebensjahre, gestärkt mit den Trö-
stungen der hl. Religion in die ewige
Heimat abberufen hat.

Herr, gib ihr die ewige Ruhe!

Alles, was der Mensch verliert
kann ihm irgendwann und wie
noch zurückerstattet werden,
nur ein Mutterherze nie,
Segen war dein reiches Wirken,
Arbeit war dein ganzes Tun,
Nun die müdgeschafften Hände
in geweihter Erde ruhn.
Gottes Liebe wird dir lohnen
deinen Wert in sel'gen Höh'n,
unvergessen wirst du bleiben,
Mutter bis zum Wiedersehn!

**Heiligstes Herz Jesu,
ich vertraue auf dich!**
(100 Tage Ablass)

Jesus, Maria und Josef!
(300 Tage Ablass)




Eduard Blasisker †

Eduard Blasisker (Lienz)
*19.12.1906 †14.09.1944

Zur Erinnerung
an meinen unvergeßlichen Gatten,
unseren lieben Sohn und Bruder,
Grenadier

Eduard Blasisker
Hausbesitzer in Lienz
welcher am 14. September 1944 im
Alter von 37 Jahren im Osten den
Heldentod starb.

Herr, verleihe ihm die ewige Siegespalme!
Er ist dahin, den meine Seele liebte,
Mein treuester Gatte und mein ganzes
Glück;
Er ist dahin, der einst mein Herz beglückte,
Und läßt mich hier im tiefsten Schmerz
zurück.
Wer ihn gekannt, wird meinen Schmerz
verstehen,
Wir hoffen beide auf ein Wiedersehen.

Die Freude deiner Wiedertehr
War nicht vergönnt den Deinen,
Und mögen sie auch noch so sehr
Ihr Liebste nun beweinen.
Nun ruhe sanft im Heldengrab,
Befreit von allen Schmerzen,
Die Liebe, die dich hier umgab,
Lebt fort in unseren Herzen.

Druck: Mahl, Lienz




Christliche Erinnerung im Gebete
an unsere liebe Mutter,
Frau

Elisabeth Stotter
Alt-Tschitscherbäuerin
am Schloßberg

geb. am 29. November 1900
gest. am 17. Februar 1982

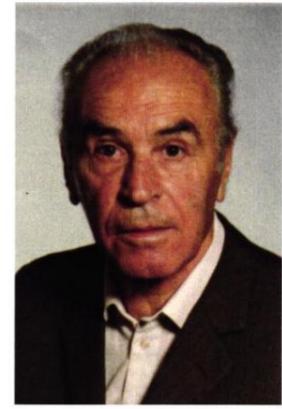
Sie ruhe in Frieden!

Finden können wir die Mutter
Nie auf dieser Erde mehr,
Doch aus jener wahren Heimat
Schaut sie zärtlich auf uns her.
Hand, die immer gerne gab,
Ruhest nun im stillen Grab.
Mutterworte uns entschwunden,
Wie im Herbst die Blätter wehen;
Aber was die Mutter sprach,
Klingt in uns'ren Herzen nach,
Auf ein frohes Wiedersehen.

**Heiligstes Herz Jesu,
ich vertraue auf Dich!**

Ein Trost ist uns vom Herrn gegeben:
Daß wir uns wiedersehn im ew'gen Leben.

Elisabeth Blasisker, verehel. Stotter (Lienz)
*29.11.1900 †17.02.1982

Christliches Andenken
an meinen lieben Gatten, Vater und Opa,
unseren Bruder, Schwager und Onkel,
Herrn

Albin Blasisker

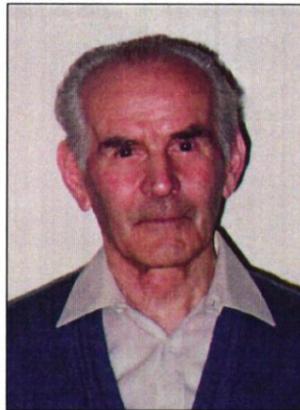
der am Freitag, dem 1. Jänner 1999, nach
langer, schwerer, mit größter Geduld ertra-
gener Krankheit, im 88. Lebensjahr von uns
gegangen ist.

Er ruhe in Frieden!

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
ist nicht tot, sondern nur fern,
tot ist nur, wer vergessen wird.

Städtische Bestattung Salzburg – Reichl-Druck, Salzburg-Mülln

Albin Blasisker
†01.01.1999



Innigst geliebt,
bleibst Du unvergessen.



Im lieben Gedenken

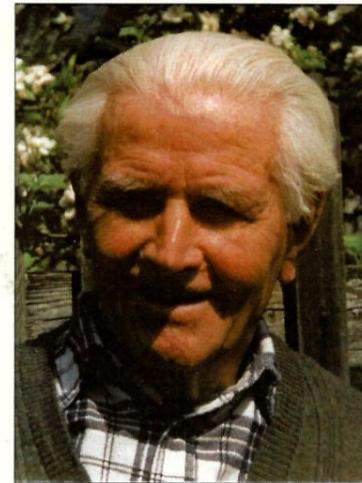
an meinen geliebten Gatten, unseren
Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager
und Onkel, Herrn

Alfons Blasisker
vg. Schober

der am Mittwoch, den 3. März 1999, nach
längerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden,
im 84. Lebensjahr zu Gott heimgegangen ist.

Er ruhe in Frieden!

Sein Platz in unserem Kreis ist leer.
Er reicht uns nicht mehr seine Hand.
Der Tod zerriß das Lebensband.
Er ging ein in die ewige Ruh' -
Von der anderen Welt ruft er uns zu:
"Die mich umsorget haben,
in guter und in Schmerzenszeit,
vergelt's Euch Gott in Ewigkeit!"



*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade.*



*In Liebe und Dankbarkeit
gedenken wir*

Herrn

Isidor Blasisker

*geb. am 11. Februar 1905
gest. am 27. März 2000*

*Was vergangen,
kehrt nicht wieder.
Aber ging es leuchtend nieder,
leuchtet's lange noch zurück.*

Herr, gib ihm die ewige Ruhe!

Alfons Blasisker

†03.03.1999

Isidor Blasisker (Lienz)

*11.02.1905 †27.03.2000